



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des DGCN,

mit diesem Newsletter verabschieden wir uns von 2020 mit gemischten Gefühlen und blicken dem kommenden Jahr mit Hoffnung und verhaltenem Optimismus entgegen.

Das 20-jährige Jubiläum des UN Global Compact und des Deutschen Global Compact Netzwerks (DGCN) fand inmitten des Ausbruches der COVID-19-Pandemie statt. In diesem Zusammenhang ist es bemerkenswert, dass die **Teilnehmerschaft im DGCN im Jahr 2020 um rund 20% gestiegen** ist und nun über 630 Unterzeichner umfasst, darunter mehr als 570 Unternehmen. Wir hoffen, dies als ein Zeichen für zunehmendes Engagement der Wirtschaft in Nachhaltigkeitsthemen interpretieren zu können, was angesichts der anstehenden Herausforderungen unabdingbar ist.

Erstaunlich effektiv verlief auch die Anpassung unseres Arbeitsprogramms auf die „neue Normalität“. Wie Sie unserem **Rückblick 2020** entnehmen können, weist das DGCN eine positive Bilanz auf: An unseren **mehr als 50 Aktivitäten** in Form von Webinaren, Trainings, Peer-Learning Groups und Konferenzen nahmen in diesem Jahr über 4.500 Personen teil. Höhepunkte waren dabei unsere **digitale Frühjahrskonferenz** und unsere **hybride Jubiläumskonferenz** im September mit mehr als 1.000 Teilnehmenden, inklusive hochrangigen Vertreter*innen aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik vor Ort. Zum Thema "The Decade of Action: Business Leadership in Challenging Times" wurde eine Bilanz des Fortschritts und Handlungsbedarfs in der Umsetzung der SDGs gezogen.

Weitere Höhepunkte waren unsere interaktiven Formate **„Fit für den NAP“**, **„Fit für's Klimamanagement“** und der Start des **„SDG Ambition Programmes“**. Diese vermitteln praxisnahe und innovative Methoden zu den jeweiligen Themen. Zudem boten wir erstmalig unsere **Dialogserie #weitergedacht** an und damit eine digitale Plattform zum Austausch von Perspektiven zu spannenden, aktuellen Nachhaltigkeitsherausforderungen in der Unternehmenspraxis. Diese Formate werden wir auch im nächsten Jahr weiterführen. Unser vollständiges Veranstaltungsprogramm 2021 folgt zu Beginn des kommenden Jahres.

Wie eingangs erwähnt, blicken wir auf das kommende Jahr mit Hoffnung, vor allem was die schrittweise Überwindung der gesundheitlichen Folgen der Pandemie betrifft. Die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sind schwer abzuschätzen. Viele der Fortschritte der vergangenen fünf Jahre in der Umsetzung der SDGs, insbesondere in der Verbesserung der Lebensbedingungen benachteiligter Gruppen der Weltbevölkerung, hat die Pandemie bereits zu Nichte gemacht. Somit dürften sich bestehende Ungleichheiten, die mitunter einen fruchtbaren Nährboden für wachsenden Nationalismus, Populismus und Protektionismus schaffen, weiter verschärfen. Hinzu kommen die bestehenden ökologischen Herausforderungen.

Ob Klimawandel, die Übernutzung globaler Ressourcen, Menschenrechtsverstöße, Geschlechterungleichheit oder bröckelnder gesellschaftlicher Zusammenhalt – die Relevanz dieser Themen für unternehmerisches Handeln und Wettbewerbsfähigkeit wird auch 2021 zunehmen. Es bleibt im Eigeninteresse von Unternehmen, diese Herausforderungen proaktiv anzugehen und an der Gestaltung der erforderlichen Transformationsprozesse für eine inklusivere und nachhaltigere Gesellschaft im Sinne der Agenda 2030 mitzuwirken. Der Global Compact und das DGCN freuen sich, Sie dabei weiterhin begleiten zu dürfen.

Das DGCN Team wünscht Ihnen nun besinnliche und erholsame Festtage, Zeit zum Innehalten und Kräftesammeln und einen hoffnungsvollen Start ins neue Jahr. Im Folgenden finden Sie ausgewählte und aktuelle **Lese- & Videoempfehlungen** für die letzten Tage des Jahres.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in diesem Jahr und freuen uns auf die Fortführung unserer Zusammenarbeit im Jahr 2021.

Mit freundlichen Grüßen
Marcel Engel

Sind Sie noch auf der Suche nach **Lese- & Videoempfehlungen** für die letzten Tage des Jahres?

> Das aktuelle Diskussionspapier **[„A principles-based approach to the SDGs – why it matters for Business“](#)** als Ergebnis der Expertendiskussion mit dem Deutsches Institut für Menschenrechte (DIMR) geht der Frage nach, warum und wie menschenrechtliche Sorgfalt ein integraler Bestandteil eines prinzipienbasierten Beitrags von Unternehmen zu den SDGs sein sollte.

> Im **[Interview zum Sorgfaltspflichtengesetz mit Anosha Wahidi vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung \(BMZ\)](#)** können Sie mehr über die Pläne des BMZ zu verbindlichen, menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten erfahren.

> Im Artikel **[„Einblicke in die Debatte zum Gesetz zur Frauenquote und Unterstützungsangebote des UNGC zu Gender Equality“](#)** finden Sie Informationen zum geplanten Gesetz (FüPoG) und eine Übersicht der Angebote und Tools des UNGC.

> Im Dezember hielt **Antonio Guterres, UN Generalsekretär, eine bahnbrechende Rede zum „State of the Planet“** und forderte stärkere Ambitionen beim Klimaschutz im kommenden Jahr. Schauen Sie **[hier](#)** seine Rede in voller Länge.

> „Recover with Integrity“ war das Leitthema des diesjährigen Anti-Korruptionstages, anlässlich dessen **Sanda Ojiambo, Generalsekretärin des UN Global Compact in ihrer Rede die Notwendigkeit gemeinsamer Maßnahmen gegen Korruption** betonte, durch die eine COVID-19-Wiederherstellung im Sinne von Integrität und Exklusivität erst ermöglicht wird. Ihre Rede finden Sie **[hier](#)**.

Meldungen aus dem Netzwerk

Das Jahr 2020 im DGCN: 20 Jahre UN Global ...

Einblicke in die Debatte zum Gesetz zur ...



Das Jahr 2020 kennzeichnet einen wichtigen Meilenstein in der Entwicklung des Global Compact der Vereinten Nationen. Vor 20 Jahren vom damaligen ...

[mehr erfahren »](#)



Nur zehn Prozent aller Vorstände in Deutschland sind Frauen. Die jüngst beschlossene Quotenregelung soll das ändern. Für Unternehmen lohnt sich ...

[mehr erfahren »](#)

Veranstaltungen



29. Januar 2021 | DGCN Dialogserie #weitergedacht „Corporate Digital Responsibility: Aktuelle Entwicklungen zur digitalen Unternehmensverantwortung“

Mit der DGCN Dialogserie #weitergedacht bietet das Deutsche Global Compact Netzwerk eine Plattform zum Austausch von Perspektiven und Einblicke in spannende, aktuelle Nachhaltigkeitsherausforderungen ...

[mehr erfahren »](#)



25. Februar 2021 | Info-Session zum Stakeholder Engagement Training

Diese Session informiert über unser anstehendes Training zu Stakeholder Engagement im Mai und bietet Unternehmen zudem einen ersten praktischen Einblick in erfolgreiches Stakeholder Management im ...

[mehr erfahren »](#)



24. März 2021 | Virtuelle DGCN Teilnehmerkonferenz

Am 24. März findet unsere diesjährige Frühjahrskonferenz unter dem Motto "Die Decade of Action in der Unternehmenspraxis" statt. Im Mittelpunkt der Konferenz steht der praxisnahe Austausch & ...

[mehr erfahren »](#)

Weitere Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

„Nachhaltigkeit & Wirtschaft 2030“

Gespräche mit:
Filippo Veglio, WBCSD
Prof. Timo Meynhardt
Ernst Rauch, Munich Re
Cornelia Heydenreich, Germanwatch
Prof. Dr. Jutta Rump

Eine Podcast Serie des Deutschen Global Compact Netzwerks



Global Compact
Netzwerk Deutschland



Podcast Serie „Nachhaltigkeit & Wirtschaft 2030“

The Decade of Action: Business Leadership in Challenging Times

#DGCN2020

In unserer DGCN Podcast Serie sprechen führende Expert*innen aus Wirtschaft, Forschung und Zivilgesellschaft über zentrale Fragen der Agenda 2030. Dabei präsentieren sie Einblicke in mögliche Zukunftsszenarien und Handlungsfelder in Bereichen wie Klimarisikobewertung, Gendergerechtigkeit sowie Verantwortung in der Wertschöpfungskette.

[Hier geht es zu den Podcasts >>](#)

Neue Teilnehmende im DGCN

Wir begrüßen herzlich als neue Teilnehmende:

- CBS International Business School
- Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
- DKV MOBILITY SERVICES HOLDING GmbH + Co. KG
- Encavis AG
- Hoepfner Management & Consultant GmbH
- Kingstone Investment Management GmbH
- LGV Electronic Distribution und Vertriebs GmbH
- Nolte Services GmbH
- PHAT CONSULTING GmbH
- PM Studio GmbH
- PORTICA GmbH Marketing Support
- Schotte Automotive GmbH & Co. KG
- TTP GmbH
- umwelttechnik & ingenieure GmbH
- ZEITRAUM GmbH

UN Global Compact in Zahlen

- 16.336 Teilnehmende weltweit
- 12.563 Unternehmen
- 3.773 Non-business Teilnehmende

DGCN in Zahlen

- 634 Teilnehmende in Deutschland
- 571 Unternehmen
- 63 Non-business Teilnehmende

Stichtag: 16.12.2020

➤ **Folgen Sie uns auf LinkedIn**

[Zurück](#)

Geschäftsstelle Deutsches Global Compact Netzwerk (DGCN)

c/o Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Reichpietschufer 20 • D-10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 726 14 321

E-Mail: globalcompact@giz.de • Internet: www.globalcompact.de

Impressum • Datenschutz

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich registriert haben. Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr beziehen möchten, klicken Sie bitte auf den folgenden Link:

Newsletter abmelden